

Orientierungsläufer kämpfen um den Thüringen-Pokal

Nur 2 Wochen nach Ausrichtung der Thüringer Meisterschaften im Sprint-OL in Arnstadt organisiert die Sektion Orientierungslauf des SV TU Ilmenau am Samstag in Heyda den Wettkampf um den Thüringen-Pokal 2017. Gleichzeitig kann man beim vorletzten Lauf dieser Saison auf Landesebene noch einmal Punkte für die Thüringenrangliste sammeln.

Das Wettkampfbereich ist das ehemalige Waldbad Heyda. Die rot-weißen Kontrollposten sind diesmal jenseits der Straße im Wald Richtung Martinroda versteckt. Zwischen 10 und 11 Uhr gehen die Läufer einzeln an den Start. Der Thüringen-Pokal ist ein Teamwettkampf, wobei eine Mannschaft aus 7 Läufern unterschiedlicher Altersklassen, darunter mindestens 2 Läuferinnen, besteht. Die Summe der Punkte für die erreichte Einzelplatzierung auf den verschiedenen Bahnen ergibt das Mannschaftsergebnis. Vereine, die altersmäßig breit gefächert sind, haben die besten Chancen auf eine gute Platzierung.

Favorisiert ist das Team des USV Jena, das auch im Vorjahr siegte. Durch die Organisation und Krankheitsfälle sieht es für die Ilmenauer nicht so gut aus für eine Wiederholung des vorjährigen Silberranges. Sicher ist aber jedem Teilnehmer das spannende Erlebnis im Wald und das schöne Gefühl, eine Aufgabe gemeistert zu haben, jeder hat danach etwas zu erzählen.

Für Interessierte und Neugierige, auch ohne



Vorkenntnisse, sind wieder offene Strecken im Angebot. Die Jüngsten können sich direkt neben dem

Kuchenstand im Wettkampfbereich auf eine mit Fähnchen markierte Strecke begeben, im Ziel wartet eine süße Belohnung. Weiterhin im Angebot sind ein OL auf 30m x 30m zum Testen der genauen Richtungseinhaltung und ein Foto-OL rund ums WKZ. So kann man die Zeit vor dem eigenen Lauf und bis zur Siegerehrung bestens überbrücken. Weitere und genauere Informationen findet man unter www.tu-ilmenau.de/ol.

